

Geschäftsanhahnung USA

für deutsche Unternehmen der Veranstaltungswirtschaft nach New York und Los Angeles

Vom 17. bis zum 21. Oktober 2022 führt die AHK USA-New York und die AHK USA-San Francisco in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhahnungsreise in die USA durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Fachliche Unterstützung erfolgt durch die Fachverbände BDKV und VPLT.

Während der US-Markt für Konzert- und Eventveranstalter von 2014 bis 2019 eine Umsatzsteigerung von 4,6% verzeichnen konnte, steht die Branche seit Beginn der Corona-Pandemie vor nie dagewesene Herausforderungen. Durch die Schließung von Kulturbetrieben und Clubs sowie abgesagten Konzerten, etc. (96% aller geplanten Events wurden aufgrund der Pandemie abgesagt) verzeichnete die Veranstaltungsbranche einen Umsatzeinbruch von 90%. Die Akteure sind daher gezwungen, intensiv an COVID-19-gerechten und genehmigungsfähigen Angeboten zu arbeiten, die auch langfristig umsetzbar sind. Es ist geplant, 62,7% der zukünftigen Events als Präsenzveranstaltungen auszutragen. Dies verspricht große Chancen für unabhängige Anbieter mit innovativen Lösungen und Dienstleistungen in den US-Markt für Live-Events einzusteigen. Auch technologische Neuerungen, v.a. im Bereich der aufgenommenen Musik bieten Möglichkeiten für einen erfolgreichen Markteintritt. Die Event-Branche wird derzeit mit einem Gesamtvolumen von 1,135 Mrd. USD bewertet und wird bis 2028 voraussichtlich 1,553 Mrd. USD erreichen. Dabei soll der Veranstaltungssektor bis 2028 eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von 11,2% erzielen. Um als deutsches Unternehmen erfolgreich im US-Markt aktiv zu sein, spielt insbesondere ein gutes Netzwerk an Kontakten eine zentrale Rolle. Es ist daher wichtig, in den US-Musik-Hubs New York und Los Angeles ein Netzwerk persönlicher Kontakte zu Konzert- und Tourneeveranstaltern, Agenturen, Promotern, Produzenten und Künstlern aufzubauen. Hierbei unterstützen die AHKs USA-New York und San Francisco mit dem geplanten Programm.

Im Vorfeld der Reise erhalten alle Teilnehmenden spezifische Informationen in Form einer Zielmarktanalyse zur Branchen- und Marktsituation, zu rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen. In New York City und Los Angeles werden sie Ihr Unternehmen und Ihr Angebot einem ausgewählten Fachpublikum präsentieren. Mit potentiellen Geschäftspartnern wie Agenturen, Konzertveranstaltern, Veranstaltungshäusern und Vertriebspartnern finden vereinbarte Geschäftstermine statt. Damit wird die Grundlage geschaffen für neue Kooperationen und zukünftige Auftragsakquisitionen. Das Angebot richtet sich vorwiegend an kleine und mittlere deutsche Unternehmen, Selbständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 500 und 1.000 EUR (netto). **Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2022.** Weitere Informationen unter www.germantech.org

Kontakt:

Herr Thomas Nysch – SBS systems for business solutions GmbH

Budapester Straße 31, 10787 Berlin

E-Mail: thomasnysch@sbs-business.com

Telefon: +49 (0)30 5861994-10

www.sbs-business.com – www.germantech.org